



Gemeinde Blaustein
Alb-Donau-Kreis
Beschlussvorlage

Beratungsgremium:

Ehrenstein-Klingenstein-Ausschuss

Sitzung am

02.10.2012

Vorlagen Nr.

11 /2012

öffentlich
 nicht-öffentlich

Beratungsgegenstand:

Friedhof Ehrenstein, Vorstellung der weiterentwickelten Sanierungsplanung mit Einteilung in Bauabschnitte und Kostenschätzungen, Sachstandsbericht der bisherigen Maßnahmen

Beschlussantrag:


Zustimmung zur vorgestellten Sanierungsplanung, Einteilung der Bauabschnitte nach Beratung und Anmeldung der notwendigen Haushaltsmittel im HH 2013 und bei der mittelfristigen Finanzplanung

Vorberatungen

EKA und Gemeinderat

Empfehlung der Vorberatung:

Sanierung des Friedhofes in Ehrenstein


Thomas Kayser
Bürgermeister

Sachverhalt

Im Jahr 2012 hat der Gemeinderat auf Empfehlung des EKA beschlossen, den Friedhof Ehrenstein auf Grundlagen der erarbeiteten Pläne durch den EKA, sachkundigen Bürgern und dem Büro Kurasch zu sanieren.

Die Belegung des Friedhofes in Ehrenstein soll zurückgefahren werden, eine langsame Überlagerung möglichst aller Bestattungen in den Ortsteilen Ehrenstein und Klingenstein soll auf den Friedhof Klingenstein erfolgen. Im Haushaltsjahr 2012 wurde das Friedhofsgebäude saniert, derzeit werden die 12 Urnengräber auf Ebene 1 mit einem Auftragswert von ca. 11.000,- € angelegt. Die restlichen HH-Mittel können im Jahr 2012 nicht sinnvoll angelegt werden, da erst zum jetzigen Zeitpunkt konkrete Planungen mit Kostenschätzung unterlegt vorliegen.

Es ist sinnvoll die Planungen mit Kosten in Bauabschnitte auf die vereinbarten Haushaltsjahre zu verteilen und die notwendigen Mittel neu zu veranschlagen.

Bauabschnitt 1

Siehe Planunterlagen mit Kostenschätzung Büro Kurasch. Frau Kurasch stellt die Planung vor, anschließend Beratung.

Bauabschnitt 2

Siehe Planunterlagen mit Kostenschätzung Büro Kurasch. Frau Kurasch stellt die Planung vor, anschließend Beratung.

Zu beachten ist bei der weiteren Vorgehensweise, dass im Jahr 2013 zusätzliche Urnenfelder auf dem Friedhof in Klingenstein bereit gestellt werden müssen. Das Büro Kurasch hat dazu eine Planung erarbeitet, die der Gesamtsanierung des Friedhofes in Klingenstein nicht im Wege stehen. Die Planung ist mit einer Kostenschätzung in Höhe von 19.900,- € hinterlegt.

Diese Planung wird in der EKA Sitzung am 4. Dezember 2012 vorgestellt.

Weiter gibt es eine Kostenschätzung für den Ersatz der 90 m Zaunanlage durch handwerklich gefertigte Zäune. Die Kosten würden 60.000,- € betragen, es wird derzeit geprüft, ob es auch industriell gefertigte geeignete Zaunanlagen gibt.

Beschlussantrag

Zustimmung zur vorgestellten Sanierungsplanung, Einteilung der Bauabschnitte nach Beratung und Anmeldung der notwendigen Haushaltsmittel im HH 2013 und bei der mittelfristigen Finanzplanung

Thomas Schwäble
Leiter Haupt- und Personalamt

21.09.2012

**Friedhof Blaustein-Ehrenstein,
Kostenschätzung zum Entwurf vom 20.9.2012**

1. Baubschnitt (südlich des Aussegnungsgebäudes)

Gesamtkosten 111.600,00 €

Leistungen:

- Abbau Gedenkkreuze der Bombenopfer und Neuanbringung von Gedenktafeln (anstelle der Kreuze)*
- Anbringung Gedenktafeln gefallener Soldaten*
- Begrünung der Abt VI*
- Baumpflanzungen in der Abt VI*
- Wegeverbindung zur Abt XIII*
- Herstellung von 2 Sitzplätzen in der Abt VI*
- Reinigung Stützmauern und Neuanbringung von Absperrgeländern (anstelle Maschendraht)*
- Herstellung von 8 Umengräbern in Abt II*
- Sanierung bestehende Treppe südlich des Aussegnungsgebäudes (oben)*
- gepflaster Weg zwischen der mittleren und der unteren Treppe (zwischen Abt VI und VII, Breite ca 2 m)*

2. Baubschnitt (obere Ebene einschl Vorplatz Aussegnungsgebäude)

Gesamtkosten 102.500,00 €

Leistungen:

- Abbruch Grüngutsammelstelle*
- Neubau Grüngutsammelstelle*
- Neuer Eingang nordwestlich des Aussegnungsgebäudes*
- Herstellung Platzfläche im nordwestl. Friedhofbereich*
- schmaler Zugangsweg von Eingangplatz zum Aussegnungsplatz*
- Heckenpflanzung entlang der best Grabrückseiten entlang des Zuweges*
- Abbruch Pflasterflächen Vorplatz (einschl. überdachter Bereich)*
- Abbruch best Quermauer zwischen Str. und Aussegn geb*
- Abbruch Kalksteinstützung vor der Stützmauer zur Straße*
- Abbruch und Erneuerung Wasserstelle am Vorplatz*
- Geländestützung zw. Vorplatz und Stützma. entl Straße und Heckenpflanzung in diesem Bereich*
- befestigter Vorplatz einschl. des überdachten Bereiches*
- Pflanzung und gärtnerische Anschlußflächen*
- Annahme: Unterbau Vorplatz ist tragfähig und kann wiederverwendet werden*
- befestigter schmaler Weg zwischen Aussegnungsvorplatz und südlichem Zugang*

aufgestellt : 21.09.2012

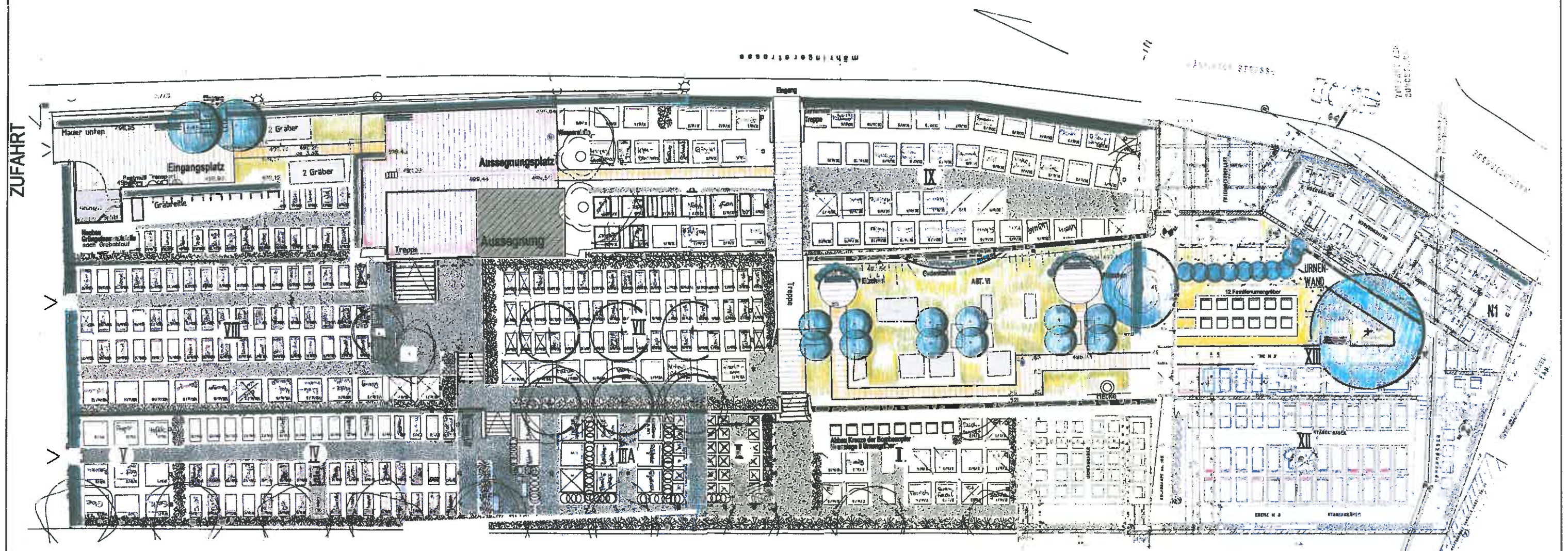
Büro für Garten- und Landschaftsplanung Kurasch

FRIEDHOF BLAUSTEIN-EHRENSTEIN

Büro für Garten- und Landschaftsplanung Kurasch
Tel. 07346/8824 Fax 07346/5677 Mail kurasch@gmx.de

Hauptstraße 36 89195 Staig
19. Sept. 2012

● ENTWURF UMGESTALTUNGSMASSNAHMEN ● M 1:100



UMGESTALTUNGSMASSNAHMEN

Obere Ebenen (Abt. X und XI)

- neuer Zugang nordwestlich des Aussegnungsgebäudes
- Gestaltung eines Eingangsplatzes
- Neugestaltung des Aussegnungsplatzes mit schließen der Hecke zur Mähringer Straße
- Sanierung der Treppe (an Mähringer Straße) östlich des Aussegnungsgebäudes und befestigen des Weges zwischen den Treppen
- befestigen des Weges zum Aussegnungsgebäude
- Verlagerung und Neuanlage der Grüngutsammlung, einschl. optischer Verschluss mit Tor
- Absturzsicherung an Mauern aus Maschendrahtzaun durch Geländer ersetzen

Mittlere Ebenen (Abt. VI und XIII)

- Anlage von 12 Umengräbern im Bereich vor der Urnenwand (Abt. XIII)
- Verzicht auf neue Erdgräber in der Abt. VI
- Gestaltung und Begrünung der Abt. VI:
 - Anlage von 2 Sitzplätzen
 - befestigte Wegeverbindung zwischen den Treppen
 - befestigte schmale Wegeverbindung zur Abt. XIII
 - Pflanzung kleinkroniger Bäume in Baumkarree's
 - Mauersicherung mit Geländer (anstelle Maschendraht)
 - Neuanbringung der Gedenktafeln der Gefallenen der beiden Weltkriege und der Bombenopfer des 2. Weltkrieges

untere Ebene (Abt. II)

- Umgestaltungen in der Abt. II:
 - Entfernen der Gedenkkreuze der Bombenopfer des 2. Weltkrieges
 - sh Neuanbringung von Gedenktafeln (anstelle der Kreuze)
 - Neuanlage von 8 Umengräbern